

## Pressemitteilung

19. Juni 2020

# Berliner Stadtilustrierte Zitty stellt nach 43 Jahren ihr Erscheinen ein

## Walther: „Zitty ist das erste Opfer von Corona in der Berliner Medienlandschaft“

Die Berliner Stadtilustrierte **Zitty** stellt mit sofortiger Wirkung ihr Erscheinen ein. Nach Informationen des Berliner Journalistenverbandes (DJV Berlin - Journalistenverband Berlin-Brandenburg) wurden die Beschäftigten diese Woche von der Geschäftsleitung informiert. Kündigungen der festangestellten Redaktionsmitglieder, die sich bereits seit einiger Zeit in Kurzarbeit befinden, sind dem Vernehmen nach vorerst nicht geplant. Nach Ansicht des DJV sind jedoch vor allem Pauschalisten und freie Mitarbeiter des Blattes akut gefährdet.

„**Zitty** ist das erste Opfer von Corona in der Berliner Medienlandschaft“, erklärt der Berliner DJV-Vorsitzende Christian Walther. „Der Zusammenbruch des Kulturbetriebs, der Einbruch des Anzeigengeschäftes und das Desinteresse der Leser an einem gedruckten Veranstaltungskalender ohne Veranstaltungen haben **Zitty** die Existenzgrundlage entzogen“.

Allerdings steht der Verlag inmitten einer tiefgreifenden Transformation und will in Kürze mit einem neuen Webauftritt für den **tip** seine Digitalisierungsstrategie vorantreiben. Vor diesem Hintergrund ist es nach Ansicht Walthers „erklärungsbedürftig“, dass das Land dem Verlag bisher keine Soforthilfe gewährt hat.

**Zitty** wurde 1977 von einer Gruppe junger und politisch interessierter Blattmacher gegründet und etablierte sich erfolgreich im Wettbewerb der Stadtilustrierten neben dem stärker kulturell orientierten **tip**. Nach einer Hochphase in den 90er Jahren, in der beide Magazine von Großverlagen aufgekauft wurden, ist die Auflage beständig geschmolzen. Später kamen die Titel für einige Zeit unter das gemeinsame Dach der Raufeld Media. Zuletzt erschien **Zitty** ebenso wie der **tip** im Go City Media Verlag und wurde von einer gemeinsamen Redaktion produziert.

Der **tip** soll nach Informationen des DJV auch in gedruckter Form weitergeführt werden - im Sommer monatlich, ab September wieder 14tägig.

Für Rückfragen: Christian Walther 01575 2027207